



## *Muttergottes, wir rufen zu Dir!*



*Mutter Caroline-Marie  
von der Trinität,  
Oberin der Schwestern*

Liebe Freunde der Anbetungsschwestern im Institut Christus König,

wieder befinden wir uns im Rosenkranzmonat und werden wahrscheinlich da und dort vermehrt an die Wichtigkeit und Wirksamkeit dieses Gebetes erinnert, besonders auch durch die eindringliche Botschaft Unserer Lieben Frau von Fatima. Sie ist verbunden mit der Zusage, durch den Rosenkranz jeglicher Not und jeglichem Übel wirksam begegnen zu können. Und wer will bestreiten, dass heutzutage der Nöte und Übel mehr als genug sind.

Trotzdem ist vielleicht dem einen oder anderen unter uns das Rosenkranzgebet immer noch etwas Äußerliches, Mechanisches geblieben oder eine zeitaufwändige, kraftraubende Übung. Das Gegenteil sollte der Fall sein oder werden.

Eine Hilfe dafür könnte die Betrachtung der Mutterschaft Mariens sein. Dafür gibt es sogar ein eigenes liturgisches Fest, das am 11. Oktober begangen wird. **Es soll uns daran erinnern, dass allein diese Mutterschaft eine ewige und die ganze Menschheit umfassende ist.** Dies kann nicht anders sein, weil das Leben des Sohnes des Allerhöchsten und Mariens ewig und unbegrenzt ist. Seine zeitliche Geburt aber setzt sich in der Ewigkeit beständig fort, in seinen Gliedern: das ist der Leib Christi, der wachsen und zunehmen muss, bis er in der Ewigkeit des Vaters vollendet sein wird. Und genau hier liegt der eigentliche

Auftrag der Muttergottes, der ihr vom Kreuz herab gegeben wurde und den sie annahm, als ihr hl. Johannes als Sohn anvertraut wurde. Der hl. Johannes aber steht in Stellvertretung für jeden Menschen, der bereit ist, Jesus Christus zu lieben bzw. als seinen Heiland anzunehmen, also für uns.

**So mögen wir uns durch die Betrachtung der Rosenkranzgeheimnisse immer tiefer mit unserer himmlischen Mutter verbinden, sodass wir abnehmen und Christus in uns zunehmen kann. Dann wird sich unser Leben verändern und das Licht Christi immer stärker in unsere nahe und ferne Umgebung ausstrahlen. Nur so wird sich unsere kranke Gesellschaft heilsam verändern können.**



*Erinnerungsphoto mit S. Ex. Erzbischof Guido  
Pozzo an unserer Lourdesgrotte: Unter dem  
Schutz der Gottesmutter!*

Wenn Sie das Bedürfnis haben, geistlich aufzutanken: bitte besuchen Sie uns doch im Kloster Maria Engelport. Herzlich lade ich Sie im Oktober auch zu unserer sonntäglichen Rosenkranzandacht oder zum Fatimatag am 13. Oktober ein. Verbinden wir uns im Gebet!

Mit meinem Gebet und dem der Anbetungsschwestern grüßt Sie herzlich

Ihre *Non Cardinal-Marie de la Trinité!*  
Mutter Caroline-Marie  
von der Trinität, Oberin der Schwestern

## 19. August 2018: Kirmes in Maria Engelport



Die Anbetungsschwestern singen bei dem Pontifikalamt das Proprium von Maria Himmelfahrt.

S.Ex. Msgr. Pozzo hält in der voll besetzten Klosterkirche in ausgezeichnetem Deutsch eine erbauliche Predigt.



Am Sonntag nach Maria Himmelfahrt war wieder unsere jährliche Engelporter Kirmes. In einem feierlichen Pontifikalamt begingen wir die äußere Feier dieses hohen Marienfestes. Zelebrant war S. Ex. Erzbischof Guido Pozzo, Sekretär der Kommission ‚Ecclesia Dei‘ in Rom, unter Anwesenheit des Generalpriors Msgr. Dr. Gilles Wach und des Generalvikars Msgr. Prof. DDr. R. Michael Schmitz sowie weiteren Priestern des Instituts Christus König und Hohepriester.



Nach der Liturgie wieder ein gemütliches Beisammensein im Wendelinushof, bei dem natürlich auch die musikalische Untermalung nicht fehlte. Auch Erzbischof Pozzo mischte sich unter die Gläubigen und begrüßte viele von ihnen.

# Begrüßung eines neuen Kanonikus in Kloster Maria Engelport

Am 13. September wurde Kan. E. Gardner, der drei Jahre als Priester in Maria Engelport und Koblenz gedient hat, feierlich verabschiedet. Sein neuer Einsatzort ist Bayerisch Gmain mit Bad Reichenhall. Er versorgt von nun an unser dortiges Apostolat sowie jenes in Traunstein und Altötting.



Msgr. Schmitz bei der Kommunion-austeilung, mit Kan. Gardner (li.) als Diakon und Kan. Heidenreich (re.) als Subdiakon.



Gleichzeitig durften wir unseren Neupriester Kan. Heidenreich offiziell begrüßen, der das vergangene Jahr schon als Diakon in Maria Engelport verbracht hat und deswegen vielen von Ihnen bereits bekannt ist. **Wenn Sie nach Kloster Engelport kommen, erbitten Sie sich gerne von ihm einen Primizsegen, falls Sie diesen noch nicht empfangen haben.** Beiden Priestern wünschen wir viel Gnade und Segen bei Ihren neuen Aufgaben.

## Bitte helfen Sie unserer jungen Gemeinschaft bei ihrer Aufbauarbeit



Unsere junge, stetig wachsende Gemeinschaft befindet sich nach wie vor im Aufbau. Die Anforderungen sind mannigfaltig. Neben dem Schuldenabbau und den festen Unterhaltskosten für unser Kloster, sind weiterhin Renovierungs- und Erhaltungsarbeiten nötig.

**Unsere Häuser tragen sich nicht selbst, wir erhalten keinen Anteil an der Kirchensteuer und sind deshalb auf Spenden angewiesen. Bitte helfen Sie uns!**



Mutter Caroline-Marie der heiligen Trinität, Oberin der Schwestern

**Unser Institut und die Anbetungsschwestern sind auf Spenden angewiesen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Großzügigkeit.**

### SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts	BIC	Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.
<b>Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)</b>		
Maria Engelport e.V.		
IBAN DE46560517900112222054		
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)		
MALADE51SIM		
<b>ANBETUNGSSCHWESTERN DES KÖNIGLICHEN HERZENS JESU</b>		
Betrag: Euro, Cent		
Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max 27 Stellen) ggf. Stichwort		
SPENDE		
PLZ und Straße des Spenders: (max 27 Stellen)		
<b>Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)</b>		
IBAN		
D E 06		
Datum	Unterschrift(en)	

### Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Konto-Nr. des Auftraggebers

Empfänger

Maria Engelport e.V.  
Flaumbachtal 4  
56253 Treis-Karden

IBAN

DE46560517900112222054

Verwendungszweck

EURO

Spende

Auftraggeber/Einzahler (genaue Anschrift)

Bis EURO 200,- gilt dieser abgestempelte Beleg als Zuwendungsbestätigung

Datum

Spendenbescheinigung umseitig (Quittung des Kreditinstituts bei Bareinzahlung)

SPENDE

## Hofcafé Sankt Wendelinus

Unser Hofcafé erfreut sich zunehmender Beliebtheit und wird vor und nach der heiligen Liturgie gerne als Treffpunkt und zum geistlichen Austausch benützt. Neben Kaffee und Kuchen gibt es an jedem Sonntag zum Mittagessen auch ein anderes warmes Gericht.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## Wunderschöne Nachbildung der Fatima-Statue aus unserem Priesterseminar



In unserem Klosterladen in Maria Engelport können Sie eine Kopie der Fatima-Madonna, die von den Priestern und Seminaristen in der Seminarkapelle von Gricigliano verehrt wird, erwerben. Die Statue wird im Grödnertal mit viel Liebe zum Detail aus Holz von Hand gefertigt. Sie ist in verschiedenen Größen und Ausführungen erhältlich.

**Bei Interesse schicken wir Ihnen auch gerne die Informationsbroschüre mit Preisliste zu.** Bestellungen an [engelport@institut-christus-koenig.de](mailto:engelport@institut-christus-koenig.de) oder telefonisch (0 26 72) 915 75-0

## ANBETUNGSSCHWESTERN DES KÖNIGLICHEN HERZENS JESU KLOSTER MARIA ENGELPORT

FLAUMBACHTAL 4 · 56253 TREIS-KARDEN · TELEFON (0 26 72) 915 75-0 · TELEFAX (0 26 72) 915 75-40

E-MAIL: [ENGELPORT@INSTITUT-CHRISTUS-KOENIG.DE](mailto:ENGELPORT@INSTITUT-CHRISTUS-KOENIG.DE)

SPENDENKONTO: KREISSPARKASSE RHEIN-HUNSRÜCK · IBAN: DE46 5605 1790 0112 2220 54 · BIC: MALADE51SIM

[WWW.KLOSTER-ENGELPORT.DE](http://WWW.KLOSTER-ENGELPORT.DE)

### Zuwendungsbestätigung

zur Vorlage beim Finanzamt

Bis € 200 gilt dieser von Ihrem Geldinstitut abgestempelte Beleg in Verbindung mit dem Kontoauszug oder dem Kassenzettel Ihrer Bank als Zuwendungsnachweis zur Vorlage beim Finanzamt.

Maria Engelport e.V. ist wegen Förderung der Religion nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamts Simmern-Zell, St.Nr. 40/670/00078, vom 19. 5. 2015 für den letzten Veranlagungszeitraum 2013 nach § 5 Abs.1 Nr.9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr.6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Wir bestätigen, dass der uns zugewendete Betrag nur den satzungsgemäßen Zwecken entsprechend verwendet wird.

Maria Engelport e.V.  
Flaumbachtal 4  
56253 Treis-Karden

